

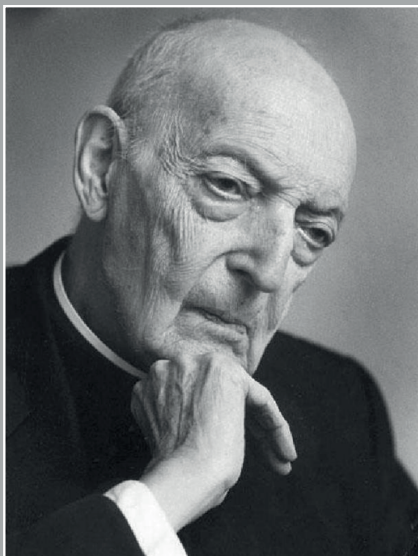
„Solidarisch aus der Krise kommen – Impulse aus dem Denken von Oswald von Nell-Breuning“

Vortrag

von Kardinal Dr. Reinhard Marx

Antwort

von Prof. Dr. Hans Günter Hockerts



*Anlässlich des 30. Todestags
von Oswald von Nell-Breuning*

29.09.2021, 20:00 – 21:30

**Ort: Aula der Phil.-Theol. Hochschule Sankt Georgen
Offenbacher Landstraße 224, 60599 Frankfurt am Main**



Oswald von
Nell-Breuning
Institut

für Wirtschafts- und
Gesellschaftsethik

der Philosophisch-Theologischen
Hochschule Sankt Georgen



UNIVERSITÄT
BAYREUTH



Philosophisch-Theologische Hochschule
SANKT GEORGEN



Sozialpolitischer
Arbeitskreis
des Bistums Limburg



HAUS AM DOM

Am 21. August 1991 verstarb im Alter von 101 Jahren Pater Oswald von Nell-Breuning – in Gesellschaft und Politik sowie zuletzt auch in der Kirche als „Nestor der Katholischen Soziallehre“ hoch angesehen. Sein Verständnis der Soziallehre bezeichnete er im Anschluss an den Jesuitenpater Heinrich Pesch (1854 – 1926) als „Solidarismus“.

In der Covid 19-Krise ist viel von Solidarität die Rede. Die starken Verteilungswirkungen, die in der Krise bereits zu Tage getreten sind und die ihre Bewältigung auf jeden Fall noch haben wird, verdeutlichen, wie wichtig es ist, dass „die Politik“ eine solidarische Antwort auf die Krise findet. Anlass genug, im Werk des „Solidaristen“ Pater von Nell-Breuning nach Impulsen für aktuelle gesellschaftspolitische Debatten zu fragen!

Dr. Reinhard Marx, Erzbischof von München und Freising und Kardinal, Sozialethiker und eine der wichtigsten sozialen Stimmen der Katholischen Kirche in der Gegenwart, wird im Werk Oswald von Nell-Breunings nach Anregungen für den Weg aus der Covid 19-Krise suchen. Auf seine Ausführungen antwortet Prof. Dr. Hans Günter Hockerts, prägender Denker der Geschichte der Sozialpolitik und intimer Kenner des Werks von Oswald von Nell-Breuning.

Herzliche Einladung!

Der Abendvortrag wird über Youtube gestreamt und findet – abhängig von der Pandemieentwicklung – auch in Präsenz statt.

Für die Präsenzteilnahme stehen nur begrenzt Plätze zur Verfügung. Dazu melden Sie sich bitte an unter: nbi@sankt-georgen.de

Für die Teilnahme am Livestream ist keine zusätzliche Anmeldung notwendig.

Mehr Informationen dazu finden Sie vor der Veranstaltung unter:

<https://nbi.sankt-georgen.de/blog>